

AGBs

1. Subversion richtet sich stets gegen eine institutionalisierte Macht. Nur wo Herrschaft ist, braucht es subversives Verhalten.
  2. Subversives Verhalten ist emanzipatorisch, auf die Würde des Menschen zentriert. Beispielsweise findet Subversion gegen die Natur nicht statt, sondern - wenn überhaupt - für die Natur.
  3. Subversion ist nicht institutionell, sie ist nicht „zu haben“, bildet keine allgemein zu beschreibende Form, Gegenständlichkeit, Verfassung etc. aus, sondern sie ist stets an ein konkretes, reagierendes, verneinendes Verhalten gebunden.
  4. „Subversion an der Macht gibt es nicht“ Sie ist stets nur „negativ“, d.h. aussetzend, als Gegenbewegung auf die institutionalisierte Macht ihrer jeweiligen Zeit bezogen.
  5. Subversion ist nicht in sich abgeschlossen. Sie erwächst aus den jeweils gegebenen Umständen neu.
  6. Subversion ist indirekt.
  7. Subversion ist nicht zwingend an Theorie gebunden. Es gibt subversives Verhalten, das, bevor politische Widersprüche ins Bewusstsein treten, als unmittelbarer Reflex auf einengende Ordnung Widerstand übt.
  8. Subversion ist mit dem Begriff Utopie verbunden.
  9. Subversion ist in ihrer Wirkung auf die Gegenwart bezogen.
  10. Man kann zwei Formen subversiven Verhaltens unterscheiden:
    - a. die Verweigerung, das Zersetzende, die Sabotage und
    - b. der Versuch, dem System innerhalb bestehender Verhältnisse ein Eigenleben abzutrotzen, wie es z.B. in Bereichen der Subkultur stattfindet. In jedem Fall geht es um das Aufkündigen oder Umgehen von wirklich oder vermeintlich geltenden gesellschaftlichen Übereinkünften.
- Zitiert wird Carolin Naujocks aus „sub-version“  
gefördert vom Kulturrat Leipzig

Veranstaltungen

Forschungs- und Arbeitsfeld II -  
Ausstellung **SUBVERSIONISMUS** -  
Samstag, 14.08.2010 ab 19 Uhr Preis-  
verleihung des PORSCHISMUS KUNSTPREIS  
ab 22 Uhr Party

Mittwoch, 18. August & 25. August 2010 -

**SUBVERSIONISMUS**

jeweils ab 19 Uhr Podiumsgespräch im Rahmen von  
**SUBVERSIONISMUS** & danach Musik

Samstag, 28. August 2010

- **Finissage SUBVERSIONISMUS**

ab 18 Uhr Vortrag und Gesprächsrunde & Musik  
gefördert vom Kulturrat Leipzig

ab 27. August - 20. Oktober 2010 -

Ausschreibung „Open Wall 2010“

Montag, 30. August 2010 - EEG & D21 proudly present -

concert - **PRAWATT** (Danzig, PL) + Support

Einlass ab 20Uhr :: Beginn ab 21Uhr :: Eintritt 3,00 Euro

31. August - 02. September 2010 - AG open computer kids

Workshop „Ruby und Spieleentwickler“

Ruby Game Development Workshop mit Kolja Wilcke und Axel Sylvester.

10. September - 17. November 2010

Forschungs- und Arbeitsfeld III - Ausstellung, Workshops, Podien

**Die Subversion der Subversion der Subversion**

PLZ HELP. HACK MY FUTURE Vernissage & Party am 10.09.2010 ab 19 Uhr

Das was undenkbar erschien ist zum Greifen nah!

Wir fordern hiermit Unterstützung!

P L Z H E L P . H A C K M Y F U T U R E .

weitere Informationen: <http://www.eexistence.de>